



Regel - Info



von Dr. Kathrin Appell

Eine Frage der Etikette...

Damit wir durch die ganze Saison hindurch gute und treue Grüns bespielen können, sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen.

Wenn wir auf einem Grün angelangt sind, sollten wir als Erstes prüfen, ob unser Ball eine Pitchmarke hinterlassen hat. Meistens finden wir nicht nur die eigene, sondern auch ältere.

Alte Pitchmarken sind dann über einen längeren Zeitraum sichtbar, wenn sie nicht oder nicht richtig ausgebessert wurden.

Mit der richtigen Technik können wir Pitchmarken jedoch so ausbessern, dass das Gras innerhalb eines Tages vollkommen regeneriert und wir ein treues Grün bespielen können.

Die folgenden Anleitungen zeigen Ihnen, wie es richtig gemacht wird:



Sollte der Ball die Grasnarbe richtig aufgerissen haben, stechen Sie mit der Pitchgabel zuerst hinter die Lippe und ziehen Sie diese wieder zurück Richtung Ballmarker (Bild). Danach stechen Sie von allen Seiten rund um die Pitchmarke und drücken die Pitchgabel Richtung Mitte.

Achtung: Bitte heben Sie die Pitchmarke nicht von aussen unter der Mitte an, da Sie dadurch die Graswurzeln beschädigen und sich in der Folge ein brauner Fleck bildet, der mehrere Wochen zur Regeneration benötigt. Sie hätten zwar mit einem guten Gewissen eine Pitchmarke ausgebessert, aber dennoch einen Schaden hinterlassen.

Unter folgendem Link finden Sie ein Video zur richtigen Ausbesserung von Pitchmarken:

<http://www.golf.de/dgv/rules4you/videos2.cfm?videoID=22>

**Bitte helfen Sie mit, die Grüns so perfekt wie möglich zu erhalten.
Nur so können wir dauerhaft auf schnellen und treuen Grüns putten.**

Und noch ein Hinweis zum Schluss:

Unsere Fahnenstangen sind an der Spitze mit Reflektoren ausgestattet, damit die Laser-Entfernungsmesser die Fahne besser erkennen können. Um die Reflektoren nicht zu beschädigen, **legen** Sie die Fahne bitte **vorsichtig** auf dem Grün ab.